

20 Jahre Wirtschaft mit Verantwortung für die Zukunft



von links nach rechts: Heinz Felsner (Vizepräsident von respACT), Daniela Knieling (Geschäftsführerin von respACT), Peter Oswald (Geschäftsführer von Mondi Group), Harald Mahrer (Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft), Ursula Simacek (Präsidentin von respACT und Geschäftsführerin der SIMACEK Facility Management Group GmbH), Peter Giffinger (Managing Director und Vorsitzender der Geschäftsführung bei Saint-Gobain Rigips Austria GesmbH sowie Managing Director von Saint-Gobain ISOVER Austria GmbH und Weber-Terranova Austria)

Credit: Gebrüder Pixel/Gregor Hoheneder
Fotograf: Gregor Hoheneder

Utl.: respACT - austrian business council for sustainable development feiert 20 Jahre verantwortungsvolles Wirtschaften =

Wien, 13. Dezember (OTS) - Die österreichische Unternehmensplattform für verantwortungsvolle Unternehmensführung und Nachhaltige Entwicklung respACT lud Mittwochabend langjährige WegbegleiterInnen zu einem festlichen Dinner in die Skylounge der Wirtschaftskammer Österreich.

respACT ist Österreichs führende Unternehmensplattform für CSR und Nachhaltige Entwicklung und leistet Information, Vernetzung und Kompetenzentwicklung im international dynamischen Themenfeld, um verantwortungsvolles Wirtschaften im Sinne der 17 Globalen Ziele der Vereinten Nationen (UN Sustainable Development Goals) auch in Österreich zu etablieren. Die rund 300 Mitgliedsunternehmen, unter denen sich Großkonzerne ebenso wie KMUs und Kleinbetriebe finden, sind mit ihrem modernen Verständnis von unternehmerischer Verantwortung wirtschaftlich weltweit erfolgreich und gelten in vielerlei Hinsicht als Vorzeigebetriebe. Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Bewusstsein von Politik, Zivilgesellschaft, Individuen und Medien, für den Wert den nachhaltiges Wirtschaften für die Gesellschaft darstellt, zu heben.

Zwtl.: Österreichs Top-Unternehmer feiern ihr Engagement für Wirtschaft und Gesellschaft

1997 von Umweltminister Martin Bartenstein ins Leben gerufen,

wurde das Austrian Business Council for Sustainable Development (ABCSD) – mit rund 50 VertreterInnen der Wirtschaft – im Jahr 2007 mit dem Verein respACT austria zusammengeführt. Dieser war aus der von Industriellenvereinigung, Wirtschaftskammer und dem BMWA gegründeten Initiative CSR Austria hervorgegangen. Seit 2010 leitet Daniela Knieling die Geschäfte des Vereins, der seine Mitglieder mit Information zum Thema, aber auch mit Leitfäden und Werkzeugen zur Umsetzung bei der Weiterentwicklung organisationaler Nachhaltigkeit unterstützt. Im Rahmen der Feier betonte sie: „Nur durch Kooperation und Kollaboration wird es möglich sein, die Nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen zu erreichen. respACT leistet einen wichtigen Beitrag zur Ermöglichung von Austausch und Vernetzung unterschiedlichster Akteure für Partnerschaften.“

Zahlreiche GratulantInnen aus dem In- und Ausland wie Peter J. Oswald (Geschäftsführer von Mondi Group), Richard Schenz (Vizepräsident der Wirtschaftskammer Österreich), Heinz Felsner (Vizepräsident von respACT), Peter Giffinger (Managing Director und Vorsitzender der Geschäftsführung bei Saint-Gobain Rigips Austria GesmbH sowie Managing Director von Saint-Gobain ISOVER Austria GmbH und Weber-Terranova Austria), Günther Rabensteiner (Vorstandsmitglied der Verbund AG), Herbert Schlossnikl (Vorstand der Vöslauer Mineralwasser AG), Hugo Rohner (Vorstandsvorsitzender der SKIDATA AG), Gerald Fitz (Vorstand der Haberkorn GmbH) sowie Hans-Peter Weiss (Geschäftsführer der Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H.) und Harald Hauke (Geschäftsführer der Austria Glas Recycling GmbH) stellten sich anlässlich der Feier ein, um die Relevanz des Themas für die Zukunftsfähigkeit der österreichischen Wirtschaft zu betonen.

Zwtl.: Nachhaltige Entwicklung braucht Leadership mit Verantwortung

Peter Bakker, Präsident des World Business Council for Sustainable Development (WBCSD), hob in seiner Key-Note die Rolle der Führung in der Ausrichtung von Unternehmen, aber auch der Politik für eine nachhaltige Zukunft hervor: "Strong and visionary CEO leadership is essential if we are to take full advantage of the Sustainable Development Goals (SDGs), which have the potential to unleash innovation and economic growth on an unprecedented scale." und unterstrich in seiner Ansprache auch die wichtige Rolle von respACT dabei.

Unter den geladenen Gästen befand sich auch Bundesminister Harald Mahrer, der die Wichtigkeit unternehmerischer Initiativen und deren

Wert für eine nachhaltige Entwicklung der Gesellschaft betonte:
„Gesellschaftliche Verantwortung und unternehmerischer Erfolg sind heute keine Gegensätze mehr, sondern erfreulicherweise Leitbild für viele Unternehmen. Die Förderung von CSR und gesellschaftlicher Innovationen nützt der Wettbewerbsfähigkeit des Standortes, der persönlichen Entwicklung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und der Gesellschaft. Dieses unternehmerische Engagement müssen wir auch in Zukunft weiter fördern und andere Betriebe dazu ermutigen. Institutionen wie respACT leisten dafür einen entscheidenden Beitrag.“

respACT-Präsidentin Ursula Simacek, CEO der SIMACEK Facility Management Group, blickte auf die Highlights anlässlich "20 Jahre nachhaltiges Wirtschaften" zurück und nahm die Gelegenheit wahr, Wünsche an eine aktive Politik hinsichtlich der Stärkung unternehmerischer Verantwortung zu formulieren: „Klare Zuständigkeiten seitens der Politik hinsichtlich nachhaltiger Entwicklung, die Vorbildfunktion öffentlicher Einrichtungen sowie die Bereitstellung finanzieller und personeller Ressourcen zur Stärkung von Netzwerken wie respACT, sind von großer Wichtigkeit. Letzteres braucht es, um den Stakeholderdialog im Kontext von verantwortungsvollem Wirtschaften zu forcieren.“

Die respACT-Erfolgsstory zum Nachlesen und die Fotogalerie des Events finden Sie in Kürze auf [www.respact.at] (<http://www.respact.at>).

Zwtl.: respACT

respACT - austrian business council for sustainable development ist Österreichs führende Unternehmensplattform zu Corporate Social Responsibility (CSR) und Nachhaltiger Entwicklung. Der Verein unterstützt seine zurzeit rund 300 Mitgliedsunternehmen dabei, ökologische und soziale Ziele ökonomisch und eigenverantwortlich zu erreichen. [www.respact.at] (<http://www.respact.at/>)

Zwtl.: Die globalen Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (SDGs)

Die Sustainable Development Goals (SDGs) sind der weltweite Zielrahmen für Nachhaltige Entwicklung. 17 konkrete Ziele adressieren die größten Herausforderungen unserer Zeit. Die 193 Staaten der Vereinten Nationen, darunter auch Österreich, bekennen sich zur

Umsetzung dieser Ziele bis 2030. respACT ist Koordinationsstelle des Global Compact Netzwerkes Österreich und setzt sich für die nationale Umsetzung der Sustainable Development Goals (SDGs) ein.

[www.respect.at/sdgs] (<http://www.respect.at/sdgs>)

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

respACT - austrian business council for sustainable development

Daniela Knieling

Geschäftsführung

Tel.: 01 710 10 77 16

kommunikation@respect.at

www.respect.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/2246/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0175 2017-12-14/14:22

141422 Dez 17

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20171214_OTS0175